



Nationales Lawinenbulletin Nr. 39

für Samstag, 13. Dezember 2008

Ausgabezeitpunkt 12.12.2008, 17:00 Uhr

Erhebliche Lawinengefahr

Allgemeines

Der Freitag war im Westen und im Wallis aufgeheilt. In den übrigen Gebieten war es bewölkt mit schwachem Schneefall. Von Dienstag bis Freitag Abend fielen am Alpenhauptkamm vom Simplon Gebiet bis zur Bernina und südlich davon 50 bis 80 cm, lokal bis 100 cm Schnee. Von den Vispertälern über das Goms, Grimselgebiet und Mittelbünden bis ins Münstertal fielen 30 bis 50 cm weiter nördlich und im Westen 10 bis 30 cm Schnee. Der Wind wehte schwach bis mässig aus Nordost, im Hochgebirge aus Südost. Die Mittagstemperaturen auf 2000 m lagen im Norden und Westen bei minus 10 Grad, im Süden bei minus 3 Grad.

In den Hauptniederschlagsgebieten setzen und stabilisieren sich die mächtigen Neuschneesichten der letzten Tage zunehmend. Besonders im Westen, in Mittelbünden und im Unterengadin überdecken dünnere Neuschneesichten eine stellenweise schwache Altschneedecke.

Kurzfristige Entwicklung

Der Samstag ist im Westen und im Wallis ziemlich sonnig. Im Osten hellt es zunehmend auf. Im Süden fallen bis am Abend rund 10 cm Schnee. Der Wind dreht auf Süd. Er weht in der Höhe, ab Mittag auch auf 2000 m mässig bis stark. Die Temperaturen steigen deutlich an und liegen am Mittag auf 2000 m bei minus 2 Grad im Nordosten und minus 4 Grad in den übrigen Gebieten.

Durch den Südwind und den Föhn im Norden entstehen im Tagesverlauf zunehmend störanfällige Tribschneeansammlungen.

Vorhersage der Lawinengefahr für Samstag

Ganzes Gebiet der Schweizer Alpen:

Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)

Am Alpenhauptkamm vom Matterhorn bis ins Unterengadin und südlich davon, sowie in Mittelbünden und im Engadin liegen die Gefahrenstellen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von rund 2000 m. Vor allem frische Tribschneeansammlungen können leicht als Lawinen ausgelöst werden. Besonders in Mittelbünden und im Unterengadin können Lawinen auch in tiefen Schichten der Altschneedecke ausgelöst werden. Grosse, spontane Lawinen sind kaum mehr zu erwarten.

Am übrigen westlichen Alpennordhang und im übrigen Wallis, liegen die Gefahrenstellen vor allem an Steilhängen der Expositionen Südwest über Nord bis Ost oberhalb von rund 2000 m. Einzelpersonen können vor allem im frischen Tribschnee, vereinzelt auch in tiefen Schichten der Altschneedecke Lawinen auslösen.

Am übrigen zentralen und östlichen Alpennordhang und in Nordbünden liegen die Gefahrenstellen vor allem an Tribschneehängen der Expositionen West über Nord bis Ost oberhalb von rund 1800. In diesen Gebieten herrscht am Morgen noch mässige Lawinengefahr. Sie steigt mit aufkommendem Föhn aber rasch an.

Vor allem an steilen Grasböschungen der schneereichen Gebiete sind Gleitschneelawinen zu erwarten.

Tendenz für Sonntag und Montag

Am Sonntag schneit es im Süden erneut intensiv, insbesondere vom Simplon- über das Gotthardgebiet bis in die Maggiatäler. Im Osten ist es mit starkem Föhn aufgeheilt, im Westen bewölkt. Am Montag ist es im Norden wechselnd bewölkt. Im Süden lassen die Niederschläge deutlich nach. Die Lawinengefahr steigt am Sonntag vor allem im Süden an.

Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords

LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit **MeteoSchweiz**

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.

(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz

LAWBVS Unterwallis / VD Alpen

LAWOVS Oberwallis

LAWNGR Nord- und Mittelbünden

LAWSGR Südbünden

LAWBEO Berner Oberland

LAWEAN Östlicher Alpennordhang

Internet: <http://www.slf.ch>

WAP: wap.slf.ch

Teletext: Seite 782 (SF DRS)

Telephon: 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)

Rückmeldungen:

Email: lwp@slf.ch

Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

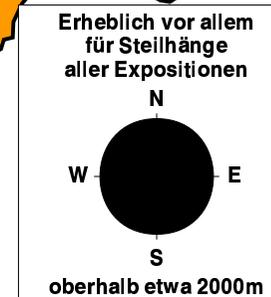
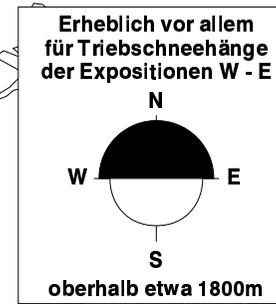
Vorhersage der Lawinengefahr

für Samstag, 13. Dezember 2008

publiziert: 12. 12. 2008, 16:57

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  2 mässig
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross



Vorhersage der Lawinengefahr

für Samstag, 13. Dezember 2008

publiziert: 13. 12. 2008, 07:45

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  2 mässig
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross

